



Verein für Computergenealogie e. V.  
Schatzmeisterin: Helga Scabell  
Hohenkampsweg 14 A  
28355 Bremen

Internet: <http://compngen.genealogy.net/>  
E-Mail: [compngen@scabell.com](mailto:compngen@scabell.com)

## Bestätigung

über Zuwendungen im Sinne des § 10 b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen

Art der Zuwendung: **Mitgliedsbeitrag** **35,00 €uro**

-- **Fünfundreißig** --

.....

Es handelt sich um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen. D ja  nein

Wir sind wegen Förderung **wissenschaftlicher** Zwecke

D : durch Bescheinigung des Finanzamts ..... StNr .....

vom vorläufig ab als gemeinnützig anerkannt /

**X** : nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamts **Bremen – Mitte**

StNr **71 - 607 / 11668** vom **19.06.2007** für die Jahre **2004, 2005, 2006**

nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

---

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung

**wissenschaftlicher** Zwecke D im Ausland (ggf. ankreuzen)

verwendet wird.

Bremen, den 20.06.2007

Gez. Helga Scabell

(Schatzmeisterin Verein für Computergenealogie e.V.)

### Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen beim Zuwendenden entgeht ( 10 b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG)

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der vorläufigen Bescheinigung länger als 3 Jahre seit Ausstellung der Bestätigung zurückliegt (BMF vom 15.12.1994 - BStBl 1 S. 884)